

# Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

**Familienname:** Nonanoic Acid Algaecides

**Produktart(en):** PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** BE2022-0026-00-00

**R4BP 3-Referenznummer:** BE-0017797-0000

## Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	2
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Meta SPC 1</b>	2
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	3
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	16
6. Sonstige Informationen	18
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	18
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Meta SPC 2</b>	19
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	19
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	20
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	20
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	22
6. Sonstige Informationen	24
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	24
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Meta SPC 3</b>	25
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	26
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	26
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	27
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	37
6. Sonstige Informationen	40
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	40

## Teil I: Erste Informationsstufe

### 1. Administrative Informationen

#### 1.1. Familienname

Nonanoic Acid Algaecides

#### 1.2. Produktart(en)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

#### 1.3. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers**

Name	W. Neudorff GmbH KG
Anschrift	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland

**Zulassungsnummer**

BE2022-0026-00-00

**R4BP 3-Referenznummer**

BE-0017797-0000

**Datum der Zulassung**

11/07/2022

**Ablauf der Zulassung**

08/07/2032

#### 1.4. Hersteller der Biozidprodukte

**Name des Herstellers**

W. Neudorff GmbH KG

**Anschrift des Herstellers**

An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland

**Standort der Produktionsstätten**

Otto-Brenner-Straße 13-15 21337 Lüneburg Deutschland

## 1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	47 - Nonansäure, Pelargonsäure
<b>Name des Herstellers</b>	W. Neudorff GmbH KG (Emery Oleochemicals LLC)
<b>Anschrift des Herstellers</b>	An der Mühle 3 31860 Emmerthal Deutschland
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Emery Oleochemicals LLC, 4900 Este Ave 45232-1446 Cincinnati, Ohio Vereinigte Staaten

## 2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

### 2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	3,1 - 80
Ammonium hydroxide 25% solution	Ammonium hydroxide 25%	nicht wirksamer Stoff	1336-21-6	215-647-6	0 - 7,11
Propan-2-ol	Isopropanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	0 - 2

### 2.2. Art(en) der Formulierung

EC - Emulgierbares Konzentrat

AL- eine andere Flüssigkeit

## Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

### 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

#### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 1

## 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

## 1.3 Produktart(en)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	20,94 - 20,94
Ammonium hydroxide 25% solution	Ammonium hydroxide 25%	nicht wirksamer Stoff	1336-21-6	215-647-6	7,11 - 7,11

### 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

EC - Emulgierbares Konzentrat

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Augenschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Bei anhaltender Augenreizung:Ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltender Augenreizung:ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Inhalt ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Anwendung Nr. 1 - Algen - Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Glas, Holz, Kunststoff, Metall

##### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

##### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

##### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Grünalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

##### Anwendungsbereich

Außenbereiche

Algizid zur Anwendung auf verschiedenen Oberflächen aus Glas, Holz, Kunststoff oder Metall (vertikale und horizontale Strukturen) wie z.B. auf Gewächshäusern, Kunststofftunneln, Sportplätzen, Zäunen oder Terrassen.

##### Anwendungsmethode(n)

Methode: Spritzen

Detaillierte Beschreibung:

Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).

##### Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 100 mL Anwendungslösung pro m<sup>2</sup> entspricht 0.99 g Wirkstoff/m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): 5% Verdünnung: 5 mL Produkt mit 95 mL Wasser mischen; 5%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 1%(w/w) Wirkstoff.  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Häufigkeit: 1-2 mal pro Jahr

(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).

##### Anwenderkategorie(n)

## Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

berufsmäßiger Verwender

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

### berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwendung:

500 mL: Ultima Dosierflasche, 510 mL, HDPE  
L: 100 mm; W: 53 mm; H: 233 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm;  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

1000 mL: Ultima-Dosierflasche, 1020 mL, HDPE  
L: 121 mm W: 63 mm H: 273 mm

Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

### berufsmäßige Verwendung:

5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)  
L: 191 mm; W: 152 mm; H: 290 mm 5 L HDPE  
Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)  
L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L HDPE  
Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Spritzlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 5 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 95 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Abdrift in andere Bereiche zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein tragbares, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

### 4.2 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 2 - Anwendung Nr. 2 - Algen und Flechten - Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Dachziegel

##### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

##### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

##### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Grünalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: lichens



Trivialname: Flechten  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Chrysophyceae  
Trivialname: Goldalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

**Anwendungsbereich**

Außenbereiche

Algizid zur Verwendung auf Dachziegeln

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Spritzen  
Detaillierte Beschreibung:  
Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 100 mL Anwendungslösung pro m<sup>2</sup> entsprechen 0,99 g Wirkstoff/m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): 5%ige Verdünnung: 5 mL Produkt und 95 mL Wasser mischen;  
5%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 1%(w/w) Wirkstoff.  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr  
(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwendung:

500 mL: Ultima Dosierflasche, 510 mL, HDPE  
L: 100 mm; W: 53 mm; H: 233 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm;  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

1000 mL: Ultima-Dosierflasche, 1020 mL, HDPE  
L: 121 mm W: 63 mm H: 273 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

berufsmäßige Verwendung:

5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)  
L: 191 mm;W: 152 mm; H: 290 mm 5 L HDPE  
Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)  
L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L HDPE  
Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Spritzlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 5 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 95 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.  
[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Abdrift in andere Bereiche zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein tragbares, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

#### 4.3 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 3 - Anwendung Nr. 3 - Algen und Flechten - Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Stroh- und Reetdächer

###### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

###### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

###### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Grünalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: lichens  
Trivialname: Flechten (Lichen)  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

###### Anwendungsbereich

Außenbereiche

Algizid zur Verwendung auf Stroh- und Reetdächern

###### Anwendungsmethode(n)

Methode: Spritzen

Detaillierte Beschreibung:

Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).

###### Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 500 mL Sprühlösung/m<sup>2</sup> entsprechen 1,99 g Wirkstoff //m<sup>2</sup>.  
Verdünnung (%): 2%ige Verdünnung: 10 mL Produkt mit 490 mL Wasser mischen;  
2%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 0,4%(w/w) Wirkstoff.  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr

(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender  
Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwendung:

500 mL: Ultima Dosierflasche, 510 mL, HDPE  
L: 100 mm; W: 53 mm; H: 233 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm;  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

1000 mL: Ultima-Dosierflasche, 1020 mL, HDPE  
L: 121 mm W: 63 mm H: 273 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

berufsmäßige Verwendung:

5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)  
L: 191 mm;W: 152 mm; H: 290 mm 5 L HDPE  
Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)  
L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L HDPE  
Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

**4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnde Fläche werden 500 ml Sprühlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 10 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 490 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Abdrift in andere Bereiche zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein tragbares, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

### 4.4 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 4 - Anwendung Nr. 4 - Algen - Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Gehwege und Mauerwerk

##### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

##### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

##### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Green algae  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

<b>Anwendungsbereich</b>	<p>Außenbereiche</p> <p>Algizid zur Anwendung auf horizontalen und vertikalen Strukturen aus Stein, Bitumen, Terrakotta, Schiefer oder Fliesen wie z.B. Pflaster, Terrassen, Mauern, Fassaden, Grabsteinen oder Blumenkübeln.</p>
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Methode: Spritzen          Detaillierte Beschreibung:          Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).</p>
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	<p>Aufwandmenge: 100 mL Sprühlösung/m<sup>2</sup> entsprechen 2,98 g Wirkstoff /m<sup>2</sup>.          Verdünnung (%): 15%ige Verdünnung: 15 mL Produkt und 85 mL Wasser mischen;          15%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 3%(w/w) Wirkstoff.          Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr</p> <p>(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	<p>berufsmäßiger Verwender</p> <p>Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)</p>
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<p><u>berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwendung:</u></p> <p>500 mL: Ultima Dosierflasche, 510 mL, HDPE          L: 100 mm; W: 53 mm; H: 233 mm          Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm;          mit kindersicherem HDPE-Verschluss</p> <p>1000 mL: Ultima-Dosierflasche, 1020 mL, HDPE          L: 121 mm W: 63 mm H: 273 mm          Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm          mit kindersicherem HDPE-Verschluss</p> <p><u>berufsmäßige Verwendung:</u></p> <p>5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)          L: 191 mm:W: 152 mm; H: 290 mm 5 L HDPE          Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit          Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum</p> <p>10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)          L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L HDPE          Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit          Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum</p>

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Sprühlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 15 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 85 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.  
[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Abdrift in andere Bereiche zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein tragbares, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

#### 4.5 Beschreibung der Verwendung

**Verwendung 5 - Anwendung Nr. 5 - Algen - Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung - Gießen - Freiland - Gehwege**

**Art des Produkts**

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

Algizid

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Green algae  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

**Anwendungsbereich**

Außenbereiche

Algizid zur Verwendung auf horizontalen Strukturen aus Stein, Bitumen, Terrakotta, Schiefer, Fliesen oder Holz wie z.B. Gehwegen oder Terrassen.

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Gießanwendung mittels Gießkanne  
Detaillierte Beschreibung:  
Gießanwendung mit Gießkanne mit Tülle mit kleinen Löchern

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 200 mL Gießlösung/m<sup>2</sup> entsprechend 2,98 g Wirkstoff /m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): 7,5%ige Verdünnung: 15 mL Produkt und 185 mL Wasser mischen  
7,5%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 1,5%(w/w) Wirkstoff.  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr

(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

berufsmäßige und nicht berufsmäßige Verwendung:

500 mL: Ultima Dosierflasche, 510 mL, HDPE  
L: 100 mm; W: 53 mm; H: 233 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm;  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

1000 mL: Ultima-Dosierflasche, 1020 mL, HDPE  
L: 121 mm W: 63 mm H: 273 mm  
Halsdurchmesser: außen 35,3 mm; innen 23 mm  
mit kindersicherem HDPE-Verschluss

berufsmäßige Verwendung:

5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)



L: 191 mm;W: 152 mm; H: 290 mm 5 L HDPE  
Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)  
L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L HDPE  
Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

#### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 200 mL Anwendungslösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche ab. Pro zu behandelnden Quadratmeter 15 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 185 mL Wasser direkt in einer handelsüblichen Gießkanne mischen. Verwenden Sie einen Ausgießer mit kleinen Löchern.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

## 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten.  
Vor Gebrauch durch Schütteln des geschlossenen Behälters mischen.  
Die Anwendung wird bei Temperaturen >10°C empfohlen.  
Die an die behandelten Objekte angrenzende Fläche mit einer undurchlässigen Abdeckung (z. B. Plastikfolie, 0,5 m breit) abdecken.  
Tragen Sie die Anwendungslösung gleichmäßig auf und stellen Sie sicher, dass die gesamte Fläche, die von der grünen Abdeckung betroffen ist, gut benetzt ist.  
Entfernen und entsorgen Sie die undurchlässige Abdeckung nach der Behandlung.  
Lassen Sie das Produkt mindestens mehrere Tage lang einwirken.  
Der Grünbelag trocknet nach der Behandlung aus.  
Anschließend, falls erforderlich, den trockenen Grünbelag abbürsten.  
Nicht über oder in der Nähe von Oberflächengewässern anwenden.  
Nicht bei Regenwetter oder auf gefrorenen Flächen behandeln.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Der an die behandelte Fläche angrenzende Bereich muss während der Ausbringung des Produkts durch eine undurchlässige Abdeckung (Breite von 0,5 m) geschützt werden.  
N-131: Das Produkt nicht ausbringen, wenn innerhalb von 24 Stunden Regen zu erwarten ist.  
Die behandelten Flächen nach der Anwendung nicht mit Wasser abspülen.  
Mit Pflanzen bewachsene Flächen, die möglicherweise unbeabsichtigt mit dem Produkt in Berührung gekommen sind, müssen ausgiebig bewässert werden, um Schäden an den Pflanzen zu vermeiden.  
Trockene, kontaminierte Flächen aus etwa 30 cm Entfernung gleichmäßig besprühen, bis sie vollständig befeuchtet sind. Nicht mehr Flüssigkeit als nötig auftragen und vermeiden, dass Tröpfchen während der Anwendung von den Oberflächen abfließen.  
Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden.  
Beim Verdünnen Spritzer vermeiden.  
N-70, modifiziert: Die Verwendung eines Augenschutzes während der Handhabung des Produkts ist für professionelle Anwender obligatorisch.  
N-315: Unbeteiligte Personen, Kinder und Haustiere von behandelten Flächen fernhalten, bis sie getrocknet sind.  
Nach dem Umgang mit dem Produkt die Hände gründlich waschen.

*Hinweis für den Zulassungsteller: Das Produkt muss mit einer speziellen Verpackung in den Verkehr gebracht werden, um das Risiko der Augenexposition durch Spritzer zu minimieren. Es wird empfohlen, einen kindersicheren Verschluss für kleinere Verpackungen (500 ml und 1 L) zu verwenden, die von nicht-beruflichen Anwendern erworben werden können.*

*Dosierhilfen (sichtbarer Füllstand und Volumenskala) müssen in die Verpackungen für nicht-berufliche Anwender integriert werden*

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

**Erste-Hilfe-Maßnahmen:**  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
**BEI VERSCHLUCKEN:** Mund ausspülen. Etwas zu trinken geben, wenn die Person imstande ist zu schlucken. KEIN Erbrechen

herbeiführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI EINATMEN:** Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Bei Beschwerden Notruf wählen/ärztlicher Behandlung zuführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI HAUTKONTAKT:** Haut mit viel Wasser abwaschen. Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI AUGENKONTAKT:** Gründlich mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mindestens 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

GIFTINFORMATIONSZENTRUM: Tel: +32 (0)70 245 245

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Das Produkt bildet mit Wasser rutschige Oberflächen. Daher verschüttetes Produkt sorgfältig beseitigen .

Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:

Versehentlich verschüttete Rückstände mit viel Wasser verdünnen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit saugfähigem Material aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Allzweckbinder).

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produktreste, verunreinigte Materialien (einschließlich absorbierendem Material oder undurchlässiger Abdeckung) und leere Behälter müssen gemäß den nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften und den Anforderungen der regionalen und/oder lokalen Behörden gesammelt und entsorgt werden.

N-37: Weder das Biozidprodukt noch die verdünnte Lösung des Biozidprodukts in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt darf nur bei Raumtemperatur und im Originalbehälter gelagert werden.

N-301: Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Vor Frost schützen. Unter Verschluss aufbewahren.

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtziel-Tieren/Haustieren aufbewahren.

Lagerstabilität: Mindestens 5 Jahre.

## 6. Sonstige Informationen

Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

Hinweis für den Zulassungsteller: Produkte in meta SPC 1 müssen kindersichere Verschlüsse aufweisen.

## 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

#### Handelsname

NEU 1170 H EC

Absatzmarkt: BE

Groenvreter/Rongevert Concentrate

Absatzmarkt: BE

#### Zulassungsnummer

BE-0017797-0001 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	20,94
Ammonium hydroxide 25% solution	Ammonium hydroxide 25%	nicht wirksamer Stoff	1336-21-6	215-647-6	7,11

---

## 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 2

### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

### 1.3 Produktart(en)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	3,1 - 3,45
Propan-2-ol	Isopropanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	0 - 2

### 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

### 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

### 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

#### 4.1 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 1 - Anwendung Nr. 6 - Algen - Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - unterschiedliche Oberflächen

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Grünalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Chrysophyceae  
Trivialname: Goldalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Lichens  
Trivialname: Flechten (Lichen)  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Gebrauchsfertiges Algizid zur Anwendung auf verschiedenen Oberflächen aus Glas, Holz, Kunststoff, Metall, Stein, Bitumen, Terrakotta oder Schiefer, (vertikale und horizontale Strukturen) wie z.B. Gehwegen, Terrassen, Mauern, Fassaden, Grabsteinen, Töpfen, Gewächshäusern, Kunststoffunnel, Sportplätzen, Zäunen oder Dachziegeln.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Spritzen  
Detaillierte Beschreibung:

Spritzen mit einer Handspritze (Pumpsprüher).

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Application rate: 2.98 g Wirkstoff/m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): 0% Gebrauchsfertiges Produkt  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

	<p>Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr</p> <p>(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	<p>berufsmäßiger Verwender</p> <p>Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)</p>
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<p>Berufsmäßige und nicht-berufsmäßige Verwendung</p> <p>500 mL Behälter mit Spritzkappe 180 x 105 x 45 mm 500 mL HDPE Handzerstäuber (Trigger-Sprayer), kindersicher</p> <p>1 L Behälter mit Spritzkappe 230 x 145 x 45 mm 1 L HDPE Handzerstäuber (Trigger-Sprayer), kindersicher</p> <p>3 L Behälter mit Spritzkappe 220 x 230 x 90 mm 3 L HDPE Handzerstäuber (Trigger-Sprayer), kindersicher</p>

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Der Zulassungsinhaber muss die genauen Anwendungsvorschriften angeben, z. B.:</p> <p>NEU 1170 H AF 31.02 g/L: 90 mL Produkt pro zu behandelnden m<sup>2</sup> verwenden.</p> <p>NEU 1170 H AF 28,0 g/L: 100 mL Produkt pro zu behandelnden m<sup>2</sup> verwenden.</p>
--

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g.Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

keine

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

### 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

#### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten.  
Die Anwendung wird bei Temperaturen >10°C empfohlen.  
Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Sprühlösung benötigt.  
Die an die behandelten Objekte angrenzende Fläche mit einer undurchlässigen Abdeckung (z. B. Plastikfolie, 0,5 m breit) abdecken.  
Die Sprühlösung aus einem Abstand von ca. 30 cm gleichmäßig auftragen und darauf achten, dass die gesamte von der grünen Abdeckung betroffene Fläche gut benetzt wird.  
Entfernen und entsorgen Sie die undurchlässige Abdeckung nach der Behandlung.  
Lassen Sie das Mittel mindestens mehrere Tage einwirken.  
Der Grünbelag trocknet nach der Behandlung aus.  
Anschließend, falls erforderlich, den trockenen Grünbelag abbürsten.  
Nicht über oder in der Nähe von Oberflächengewässern anwenden.  
Nicht bei Regenwetter oder auf gefrorenen Flächen behandeln.

#### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen



## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Der an die behandelte Fläche angrenzende Bereich muss während der Ausbringung des Produkts durch eine undurchlässige Abdeckung (Breite von 0,5 m) geschützt werden.  
N-131: Das Produkt nicht ausbringen, wenn innerhalb von 24 Stunden Regen zu erwarten ist.  
N-30, geändert: Das Produkt nicht bei Wind ausbringen, um eine Übertragung auf andere Bereiche durch Abdrift zu vermeiden.  
Behandelte Flächen nach der Anwendung nicht mit Wasser abspülen.  
Mit Pflanzen bewachsene Flächen, die möglicherweise unbeabsichtigt mit dem Mittel in Berührung gekommen sind, müssen ausgiebig bewässert werden, um eine Schädigung der Pflanzen zu vermeiden.  
Trockene, kontaminierte Flächen aus etwa 30 cm Entfernung gleichmäßig bespritzen, bis sie vollständig befeuchtet sind. Bringen Sie nicht mehr Flüssigkeit als nötig auf und vermeiden Sie, dass die Tröpfchen während der Anwendung von den Oberflächen abfließen.  
N-315: Unbeteiligte Personen, Kinder und Haustiere von den behandelten Flächen fernhalten, bis sie getrocknet sind.

## 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

### **Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**BEI VERSCHLUCKEN:** Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI EINATMEN:** Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI HAUTKONTAKT:** Mit viel Wasser waschen. Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI AUGENKONTAKT:** Bei auftretenden Beschwerden mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

GIFTINFORMATIONSZENTRUM: Tel: +32 (0)70 245 245

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Das Produkt bildet mit Wasser rutschige Oberflächen. Daher verschüttetes Produkt sorgfältig beseitigen.

### Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:

Versehentlich verschüttete Rückstände mit viel Wasser verdünnen.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit saugfähigem Material aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Allzweckbinder).

## 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produktreste, kontaminierte Materialien (einschließlich absorbierendem Material oder undurchlässiger Abdeckung) und leere Behälter müssen gesammelt und gemäß den nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften und den Anforderungen der regionalen und/oder lokalen Behörden entsorgt werden.

N-37, geändert: Weder das Biozid-Produkt noch die Anwendungslösung des Biozid-Produkts in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen lassen.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt darf nur bei Raumtemperatur und im Originalbehälter gelagert werden.

N-301: Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Vor Frost schützen.

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtziel-Tieren/Haustieren aufbewahren.

Lagerstabilität: Mindestens 2 Jahre.

## 6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Propan-2-ol, für das eine zulässige Expositionskonzentration von 52,6 ppm für berufsmäßige Verwender in der Luft vereinbart wurde und für die zugelassenen Verwendungen gilt.

Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

## 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

<b>Handelsname</b>	NEU 1170 H AF 31.02 g/L	Absatzmarkt: BE
<b>Zulassungsnummer</b> <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0017797-0002 1-2	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	3,45

Propan-2-ol	Isopropanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	2
-------------	-------------	-----------------------	---------	-----------	---

### Handelsname

NEU 1170 H AF 28.0 g/L

Absatzmarkt: BE

Groenvreter/Rongevert RTU

Absatzmarkt: BE

### Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0017797-0003 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	3,1
Propan-2-ol	Isopropanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	2

## 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 3

### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

### 1.3 Produktart(en)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	80 - 80

### 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

EC - Emulgierbares Konzentrat

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Augenschutz tragen.  
Gesichtsschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen.

Bei Hautreizung:ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei anhaltender Augenreizung:Ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltender Augenreizung:ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Inhalt ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

### 4.1 Beschreibung der Verwendung

**Verwendung 1 - Anwendung Nr. 7 - Algen - Berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Glas, Holz, Kunststoff, Metall**

**Art des Produkts**

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

Algizid

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp.  
 Trivialname: Grünalgen  
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

**Anwendungsbereich**

Außenbereiche

Algizid zur Anwendung auf verschiedenen Oberflächen aus Glas, Holz, Kunststoff oder Metall (vertikale und horizontale Strukturen) wie z.B. Gewächshäuser, Kunststoffunnel, Sportplätze, Zäune oder Terrassen

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Spritzen  
 Detaillierte Beschreibung:  
 Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 100 mL Sprühlösung/m<sup>2</sup> entsprechen 0,97 g Wirkstoff/m<sup>2</sup>  
 Verdünnung (%): 1,2%ige Verdünnung: 1,3 mL Produkt mit 98,7 mL Wasser mischen  
 1,2%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 0,97%(w/w) Wirkstoff.  
 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Häufigkeit: 1-2 x pro Jahr

(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht öfter als zweimal pro Jahr).

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

berufsmäßige Verwendung:

5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)  
L: 191 mm W: 152 mm H: 290 mm 5 L  
Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)  
L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L  
Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit  
Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

**4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Spritzlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 1,3 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 98,7 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

**4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Abdrift in andere Bereiche zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein tragbares, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

**4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

keine

**4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

keine

**4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

keine

**4.2 Beschreibung der Verwendung**

**Verwendung 2 - Anwendung Nr. 8 - Algen und Flechten - Berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Dachziegel**

**Art des Produkts**

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

Algizid

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp.  
 Trivialname: Grünalgen  
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Andere: Chrysophyceae  
 Trivialname: Goldalgen  
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Andere: Lichen  
 Trivialname: Flechten (Lichen)  
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

**Anwendungsbereich**

Außenbereiche

Algizid zur Verwendung auf Dachziegeln

**Anwendungsmethode(n)**

Methode: Spritzen  
 Detaillierte Beschreibung:  
 Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 100 mL Spritzlösung/m<sup>2</sup> entsprechen 0,97 g Wirkstoff/m<sup>2</sup>.  
Verdünnung (%): 1,2%ige Verdünnung: 1,3 mL Produkt mit 98,7 mL Wasser mischen;  
1,2%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 0,97%(w/w) Wirkstoff.  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr

(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

berufsmäßige Verwendung:

5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP)  
L: 191 mm W: 152 mm H: 290 mm 5 L  
Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP)  
L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L  
Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

**4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Spritzlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 1,3 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 98,7 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]



#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Übertragung auf andere Bereiche durch Abdrift zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein handgehaltenes, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

### 4.3 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 3 - Anwendung Nr. 9 - Algen und Flechten - Berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Stroh- und Reetdächer

<b>Art des Produkts</b>	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Algizid
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp. Trivialname: Grünalgen Entwicklungsstadium: Keine Angaben  wissenschaftlicher Name: Andere: Lichen Trivialname: Flechten (Lichen) Entwicklungsstadium: Keine Angaben

<b>Anwendungsbereich</b>	<p>Außenbereiche</p> <p>Algizid zur Verwendung auf Stroh- und Reetdächern</p>
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	<p>Methode: Spritzen Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar).</p>
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	<p>Aufwandmenge: 500 mL Spritzlösung/m<sup>2</sup> entsprechend 2 g Wirkstoff/m<sup>2</sup> Verdünnung (%): 0,5%ige Verdünnung: 2,7 mL Produkt mit 497,3 mL Wasser mischen; 0,5%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 0,4%(w/w) Wirkstoff. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Häufigkeit: 1-2 x pro Jahr</p> <p>(Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht öfter als zweimal pro Jahr).</p>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<p><u>berufsmäßige Verwendung:</u></p> <p>5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP) L: 191 mm W: 152 mm H: 290 mm 5 L Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum</p> <p>10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP) L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum</p>

#### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 500 mL Spritzlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu behandelnden Quadratmeter 2,7 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 497,3 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Übertragung auf andere Bereiche durch Abdrift zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein handgehaltenes, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

#### 4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Anwendung Nr. 10 - Algen - Berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Gehwege und Mauerwerk

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Grünalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

<b>Anwendungsbereich</b>	Außenbereiche  Algizid zur Anwendung auf horizontalen und vertikalen Strukturen aus Stein, Bitumen, Terrakotta, Schiefer oder Fliesen wie z.B. Pflaster, Terrassen, Mauern, Fassaden, Grabsteinen oder Blumenkübeln.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Spritzen Detaillierte Beschreibung:  Spritzen mit Niederdruckspritzgerät (handelsübliches Gartenspritzgerät mit ca. 3 bar)
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 100 mL Spritzlösung/m <sup>2</sup> entsprechend 2,98 g Wirkstoff /m <sup>2</sup> . Verdünnung (%): 3,7% Verdünnung: 4 ml Produkt mit 96 ml Wasser mischen; 3,7%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 2,98%(w/w) Wirkstoff. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  Häufigkeit: 1-2 x pro Jahr  (Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht öfter als zweimal pro Jahr).
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<u>berufsmäßige Verwendung:</u>  5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP) L: 191 mm W: 152 mm H: 290 mm 5 L Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum  10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP) L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche werden 100 mL Spritzlösung benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche. Pro zu

behandelnden Quadratmeter 4 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 96 mL Wasser direkt im Vorratsbehälter einer handelsüblichen Gartenspritze (ca. 3 bar) mischen. Vor der Anwendung schütteln.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-30, modifiziert: Das Produkt darf nicht bei Wind ausgebracht werden, um eine Übertragung auf andere Bereiche durch Abdrift zu vermeiden.

Für das Spritzen muss ein handgehaltenes, manuell betriebenes Niederdruckgerät (3 bar oder weniger) verwendet werden.

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

#### 4.5 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 5 - Anwendung Nr. 11 - Algen - Berufsmäßige Verwendung - Spritzen - Freiland - Gehwege

###### Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

###### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Algizid

###### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Andere: Chlorophyta spp.  
Trivialname: Grünalgen  
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

<b>Anwendungsbereich</b>	Außenbereiche  Algizid zur Verwendung auf horizontalen Strukturen aus Stein, Bitumen, Terrakotta, Schiefer, Fliesen oder Holz wie z.B. Gehwegen, Terrassen etc.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Gießanwendung mit Gießkanne Detaillierte Beschreibung: Gießanwendung mit Gießkanne mit Tülle mit kleinen Löchern
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 200 ml Wässerungslösung/m <sup>2</sup> entsprechen 2,98 g Wirkstoff/m <sup>2</sup> . Verdünnung (%): 1,86% Verdünnung: 4 ml Produkt mit 196 ml Wasser mischen; 1,86%(w/w) Produkt in Wasser entspricht 1,48%(w/w) Wirkstoff. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  Häufigkeit: 1-2 Mal pro Jahr  (Einmalig anwenden. Wenn ein erneuter Befall festgestellt wird, kann die Anwendung wiederholt werden, aber nicht mehr als zweimal pro Jahr).
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	<u>berufsmäßige Verwendung:</u>  5 L-Kanister, HDPE: Typ 5 SK 5 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.9 / 200 / D / BAM 6186 PP) L: 191 mm W: 152 mm H: 290 mm 5 L Wandstärke: 0,9 - 1,5 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum  10 L-Kanister, HDPE: Typ 10 SK 4 (UN-Nr. UN 3 H 1 / Y1.6 / 175 / D / BAM 8889 PP) L: 232 mm W: 192 mm H: 309 mm 10 L Wandstärke: 1,2 - 1,8 mm; Halsdurchmesser: 40 mm; Schraubverschluss: Nr. 50 mit Erstöffnungsgarantie; Dichtung: PE-Schaum

#### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

200 ml Anwendungslösung werden pro m<sup>2</sup> zu behandelnder Fläche benötigt. Schätzen Sie die zu behandelnde Fläche ab. Pro zu behandelnden Quadratmeter 4 mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit 196 mL Wasser direkt in einer handelsüblichen Gießkanne mischen. Verwenden Sie einen Ausgießer mit kleinen Löchern.

[Bei den Produkten muss auf der Verpackung die genaue Gebrauchsanweisung angegeben werden ("x mL Produkt mit der Dosierkappe abmessen und mit y mL Wasser mischen...") Die Anweisungen müssen der in g Wirkstoff/m<sup>2</sup> ausgedrückten Anwendungsmenge entsprechen.]

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

N-141, geändert: Nicht verwenden, wenn eine Freisetzung in Oberflächengewässer nicht verhindert werden kann.

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

### 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

#### 5.1. Anwendungsbestimmungen

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten.

Die Anwendung wird bei Temperaturen >10°C empfohlen.

Die an die behandelten Objekte angrenzende Fläche mit einer undurchlässigen Abdeckung (z. B. Plastikfolie, 0,5 m breit) abdecken.

Die Spritzlösung gleichmäßig auftragen und darauf achten, dass die gesamte von der grünen Abdeckung betroffene Fläche gut benetzt ist.

Entfernen und entsorgen Sie die undurchlässige Abdeckung nach der Behandlung.

Lassen Sie das Mittel mindestens mehrere Tage einwirken.

Der Grünbelag trocknet nach der Behandlung aus.

Anschließend, falls erforderlich, den trockenen Grünbelag abbürsten.

Nicht über oder in der Nähe von Oberflächengewässern anwenden.

Nicht bei Regenwetter oder auf gefrorenen Flächen behandeln.

## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Der an die behandelte Fläche angrenzende Bereich muss während der Ausbringung des Produkts durch eine undurchlässige Abdeckung (Breite von 0,5 m) geschützt werden.

N-131: Das Produkt nicht ausbringen, wenn innerhalb von 24 Stunden Regen zu erwarten ist.

Die behandelten Flächen nach der Anwendung nicht mit Wasser abspülen.

Mit Pflanzen bewachsene Flächen, die möglicherweise unbeabsichtigt mit dem Produkt in Berührung gekommen sind, müssen ausgiebig bewässert werden, um Schäden an den Pflanzen zu vermeiden.

Trockene, kontaminierte Flächen aus etwa 30 cm Entfernung gleichmäßig spritzen, bis sie vollständig befeuchtet sind. Nicht mehr Flüssigkeit als nötig auftragen und vermeiden, dass während der Anwendung Tröpfchen von den Oberflächen abfließen.

N-70, modifiziert: Das Tragen eines Schutzanzugs, Augen- und Gesichtsschutzes während der Handhabung des Produkts ist obligatorisch.



N-79: Während der Handhabung des Produkts sind chemikalienbeständige Schutzhandschuhe zu tragen (das Material der Handschuhe ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen.

Spritzer beim Verdünnen vermeiden.

N-315: Unbeteiligte Personen, Kinder und Haustiere von behandelten Flächen fernhalten, bis sie getrocknet sind.

Nach der Handhabung die Hände gründlich waschen.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

#### **Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**BEI VERSCHLUCKEN:** Mund ausspülen. Etwas zu trinken geben, wenn die Person imstande ist zu schlucken. KEIN Erbrechen herbeiführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI EINATMEN:** Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**BEI HAUTKONTAKT:** Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit viel Wasser abwaschen. Bei auftretender Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen.

**BEI AUGENKONTAKT:** Gründlich mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mindestens 5 Minuten weiter spülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

GIFTINFORMATIONSZENTRUM: Tel: +32 (0)70 245 245

#### Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:

Versehentlich verschüttete Rückstände mit viel Wasser verdünnen.

#### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit saugfähigem Material aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Allzweckbinder).

### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produktreste, verunreinigte Materialien (einschließlich flüssigkeitsbindendes Material oder undurchlässige Abdeckungen) und leere Behälter müssen gemäß den nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften und den Anforderungen der regionalen und/oder lokalen Behörden gesammelt und entsorgt werden.

N-37, geändert: Weder das Biozid-Produkt noch die Anwendungslösung des Biozid-Produkts in die Kanalisation oder in die Umwelt

gelangen lassen.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt darf nur bei Raumtemperatur und im Originalbehälter gelagert werden.

N-301: Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Vor Frost schützen.

Lagerstabilität: Mindestens 2 Jahre.

## 6. Sonstige Informationen

Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

## 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

<b>Handelsname</b>	NEU 1370 H	Absatzmarkt: BE
	RapidGo	Absatzmarkt: BE
<b>Zulassungsnummer</b> <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0017797-0004 1-3	

---

<b>Trivialname</b>	<b>IUPAC-Bezeichnung</b>	<b>Funktion</b>	<b>CAS-Nummer</b>	<b>EG-Nummer</b>	<b>Gehalt (%)</b>
Nonansäure, Pelargonsäure	Nonanoic acid	Wirkstoffe	112-05-0	203-931-2	80

---